

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-101-1	Pflicht

Modultitel	Einführung in die Theoretische Philosophie
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Institut für Philosophie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Theoretische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Philosophische Propädeutik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtmodul B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie • Pflichtmodul Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie • Modulfenster Bachelor Lehramt mit Ausrichtung auf Grundschule Modul ist offen für den Wahlbereich.
Ziele	Erarbeitet werden Grundbegriffe und methodische Grundkompetenzen des philosophischen Denkens. Dies umfasst eine logisch-philosophische Propädeutik, d.h. die Vermittlung grundlegender Strukturen des philosophischen Argumentierens - sowohl in der mündlichen Diskussion als auch beim Schreiben von Texten - und der Fähigkeit zu kritischer Lektüre.
Inhalt	Das Modul gibt einen Überblick über Hauptströmungen und wesentliche Fragestellungen der Theoretischen Philosophie. Zugleich führt es in die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens ein und erörtert Methoden und Probleme des Philosophiestudiums.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~philos/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min.	
	Vorlesung "Einführung in die Theoretische Philosophie" (2SWS)
	Seminar "Philosophische Propädeutik" (2SWS)
	Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-102-1	Pflicht

Modultitel Einführung in die Praktische Philosophie

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich: Institut für Philosophie

Dauer: 1 Semester

Modulturnus: jedes Sommersemester

Lehrformen:

- Vorlesung "Einführung in die Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Vermittlungsformen Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand: 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit:

- Pflichtmodul B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie
- Pflichtmodul Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie

Modul ist offen für den Wahlbereich.

Ziele: Das Modul gibt einen Überblick über die Hauptströmungen und wichtigsten Fragestellungen der Praktischen Philosophie (Ethik, Sozialphilosophie, Politische und Rechtsphilosophie) und führt in ihre Forschungs- und Vermittlungsformen ein.

Inhalt: In Vorlesung und Übung werden zentrale Positionen der Praktischen Philosophie vorgestellt und diskutiert. Dabei werden Grundbegriffe und Argumentationstypen moralphilosophischer Reflexion erarbeitet. Ziel des Seminars ist die kritische Lektüre und wissenschaftliche Auseinandersetzung mit den Thesen eines Werkes bzw. einer Denkrichtung aus dem Bereich der Praktischen Philosophie.

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Literaturangabe: unter www.uni-leipzig.de/~philos/

Vergabe von Leistungspunkten: Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min.	
	Vorlesung "Einführung in die Praktische Philosophie" (2SWS)
	Seminar "Praktische Philosophie" (2SWS)
	Übung "Vermittlungsformen Praktische Philosophie" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-110-1	Pflicht

Modultitel Rationales Argumentieren

Fachnahe Schlüsselqualifikation

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Rationales Argumentieren I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung "Rationales Argumentieren II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Rationales Argumentieren" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Pflicht B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie
- Pflicht B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Kulturwissenschaften
- Pflicht B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Soziologie
- Wahlpflicht B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft
- Modulfenster Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie

Ziele Die Teilnehmer des Moduls sollen befähigt werden, Argumente im Alltag und Begründungen in der Wissenschaft kritisch analysieren und bewerten zu können.

Inhalt Das Modul vermittelt in fächerübergreifender Weise Grundkenntnisse im logischen Schließen und Argumentieren, zeigt, wie diese in der Wissenschaft Anwendung finden in der Beurteilung und Wahl wissenschaftlicher Theorien und wie auch fächerbezogene speziellere Methodenprobleme mit Hilfe dieser allgemeinen Überlegungen diskutiert werden können. Insbesondere werden Schlussweisen und Argumentationsformen des Alltags analysiert und logische Kalküle zusammen mit ihrer semantischen Fundierung dazu herangezogen. In Bezug auf die Wissenschaften werden die Grundideen der unterschiedlichen Verfahren zur Theoriebestätigung und Auswertung von Daten dargestellt und ihre Anwendungsmöglichkeiten kritisch hinterfragt. Im Seminar werden schließlich Probleme der Argumentationstheorie erörtert und Begründungsverfahren im Kontext fachspezifischer Fragen und Theorien in konkreten Beispielen dargestellt.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~philos

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 90 Min.	
	Vorlesung "Rationales Argumentieren I" (2SWS)
	Vorlesung "Rationales Argumentieren II" (2SWS)
	Übung "Rationales Argumentieren" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-103-1	Pflicht

Modultitel	Geschichte der Philosophie
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Institut für Philosophie
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Geschichte der Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtmodul B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie • Pflichtmodul Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie Modul ist offen für den Wahlbereich.
Ziele	Die Vorlesung thematisiert historische Aspekte philosophischer Forschung. Die Studierenden sollen dazu befähigt werden, philosophische Positionen und Denkschulen in den historischen Kontext und das kulturelle Umfeld einzuordnen, d.h. ihre Entstehung als Reaktion auf einen jeweiligen Stand der philosophischen Diskussion zu begreifen. In den Seminaren wird dies anhand ausgewählter Theorien aus verschiedenen Epochen der Philosophiegeschichte exemplarisch eingeübt. Dabei soll zugleich die Fähigkeit zu eigenständiger Analyse philosophischer Texte geschult werden, deren Entstehungszeit oder Kontext uns fremd ist.
Inhalt	Das Modul führt in die historische Entwicklung des systematischen Denkens in der Philosophie ein. Im Modulteil Seminar können aus einem größeren Angebot zwei Veranstaltungen ausgewählt werden zu jeweils verschiedenen Epochen der Philosophiegeschichte.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~philos/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Projektarbeit	
	Vorlesung "Geschichte der Philosophie" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-204-1	Wahlpflicht

Modultitel Sprachphilosophie

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Sprachphilosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Sprachphilosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Sprachphilosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Wahlpflichtmodul B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie.
- Das Modul ist offen für den Wahlbereich (sofern die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind).
- B.A. Linguistik

Ziele Vermittelt werden soll ein Verständnis für die sprachkritische Methode sowie die Beherrschung von Sinn- und Bedeutungsanalyse und kritischer Rhetorik.

Inhalt Das Modul stellt die Sprachanalyse sowohl als fundamentale Methode kritischen Philosophierens als auch als Kerntheorie einer Philosophie des Geistes vor. Themen sind u.a. Sprachkritik als Sinnkritik, Sprache als System, Erklärung der Sprache und Einbettung in Zeichentheorien. Im Moduleil Seminar kann aus einem größeren Angebot eine Veranstaltung ausgewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

- Für Studierende des B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie: Module „Einführung in die Theoretische Philosophie“ und „Rationales Argumentieren“
- Für Studierende des B.A. Linguistik: keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~philos/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Projektarbeit	
	Seminar "Sprachphilosophie I" (2SWS)
	Seminar "Sprachphilosophie II" (2SWS)
	Übung "Sprachphilosophie" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-205-1	Wahlpflicht

Modultitel Erkenntnistheorie und Metaphysik

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich: Institut für Philosophie

Dauer: 1 Semester

Modulturnus: jedes Sommersemester

Lehrformen:

- Seminar "Metaphysik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Erkenntnistheorie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Erkenntnistheorie und Metaphysik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand: 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit:

- Wahlpflichtmodul B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie
- Das Modul ist offen für den Wahlbereich (sofern die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind).

Ziele: Vermittelt werden soll das Verständnis für Probleme und Projekte der Metaphysik.

Inhalt: Das Modul macht mit Grundproblemen, Methoden und zentralen Zielsetzungen der Metaphysik in systematischer und historischer Perspektive vertraut, wobei die philosophische Kritik der Metaphysik ausdrücklich berücksichtigt wird. Themen sind u.a. Wahrheit und Existenz, Begriff und Gegenstand, Möglichkeit und Notwendigkeit, Kausalität und Freiheit, philosophische Kategorienlehre. Im Modulteil Seminar kann aus einem größeren Angebot eine Veranstaltung ausgewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen: Modul „Einführung in die Theoretische Philosophie“

Literaturangabe: unter www.uni-leipzig.de/~philos/

Vergabe von Leistungspunkten: Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Projektarbeit	
	Seminar "Metaphysik" (2SWS)
	Seminar "Erkenntnistheorie" (2SWS)
	Übung "Erkenntnistheorie und Metaphysik" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-206-1	Wahlpflicht

Modultitel	Angewandte Ethik
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Institut für Philosophie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Angewandte Ethik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Angewandte Ethik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Angewandte Ethik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie • Wahlpflichtmodul Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie Modul ist offen für den Wahlbereich (sofern die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind).
Ziele	Das Modul übt die Fähigkeiten ein, die bislang erworbenen Grundlagenkenntnisse und Argumentationskompetenzen für die Analyse und Klärung öffentlich ausgetragener Debatten einzusetzen. Dabei wird auch die für eine fruchtbare Auseinandersetzung mit solchen Themen erforderliche Bereitschaft und Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten gefördert.
Inhalt	Die Veranstaltungen dieses Moduls befassen sich mit Problemen der Praktischen Philosophie, die Gegenstand aktueller gesellschaftlicher Auseinandersetzungen sind. Paradigmatische Themen sind die Probleme der Medizin- und Bioethik, der sozialen (einschließlich internationalen) Gerechtigkeit, die Probleme der Unterscheidung von legitimer und illegitimer Gewalt etc.. Im Modulteil Seminar kann aus einem größeren Angebot eine Veranstaltung ausgewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	Modul „Einführung in die Praktische Philosophie“
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~philos/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Projektarbeit	
	Seminar "Angewandte Ethik" (2SWS)
	Seminar "Angewandte Ethik" (2SWS)
	Übung "Angewandte Ethik" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-207-1	Wahlpflicht

Modultitel	Philosophische Anthropologie
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Institut für Philosophie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Philosophische Anthropologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Philosophische Anthropologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Philosophische Anthropologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtmodul B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie • Wahlpflichtmodul Bachelor Lehramt Ethik/ Philosophie Modul ist offen für den Wahlbereich (sofern die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind).
Ziele	Das Modul übt die Fähigkeiten ein, die bislang erworbenen Grundlagenkenntnisse und Argumentationskompetenzen für die Analyse und Klärung der Grundlagen der menschlichen Lebenswelt (z.B. Kommunikation, Kooperation, Ökonomie, Politik) einzusetzen. Dabei wird auch die für eine fruchtbare Anwendung der Einsichten in die strukturellen Formen menschlichen Zusammenlebens erforderliche Bereitschaft und Fähigkeit zum interdisziplinären Arbeiten gefördert.
Inhalt	Die Veranstaltungen dieses Moduls befassen sich mit Problemen der Philosophischen Anthropologie, z.B. mit den Grundlagen von Erziehung und Gemeinschaft, Person und Gesellschaft, Wirtschaft und Staat. Paradigmatische Themen sind die Probleme der ‚Sprachwerdung‘ des Menschen und die Rolle von Institutionen. Im Modulteil Seminar kann aus einem größeren Angebot eine Veranstaltung ausgewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	Module „Einführung in die Theoretische Philosophie“, „Einführung in die Praktische Philosophie“
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~philos/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Projektarbeit	
	Seminar "Philosophische Anthropologie" (2SWS)
	Seminar "Philosophische Anthropologie" (2SWS)
	Übung "Philosophische Anthropologie" (2SWS)

Bachelor of Arts Sozialwissenschaften und Philosophie (Kernfach Philosophie)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-03-108-1	Pflicht

Modultitel Philosophische Forschung

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Philosophische Forschung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Philosophische Forschung II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Philosophische Forschung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • Pflicht B.A. Sozialwissenschaften und Philosophie mit Kernfach Philosophie. Das Modul ist offen für den Wahlbereich (sofern die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind).

Ziele Ziel des Moduls ist die Bearbeitung eines differenzierten Themas der Philosophie und die Berücksichtigung der entsprechenden Methoden der Argumentation und Darstellung.

Inhalt Das Modul bietet eine exemplarische Vertiefung philosophischer Kompetenzen in einem spezielleren Gebiet der Philosophie, darunter auch Teilgebieten, die im Rahmen der übrigen Module selten oder auch gar nicht angeboten werden können, z.B. der Ästhetik, Religionsphilosophie, Kulturphilosophie etc.

Teilnahmevoraussetzungen Pflichtmodule 101-103; SQ-Modul 110; Wahlpflichtmodul 204 oder 205; Wahlpflichtmodul 206 oder 207

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~philos/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Philosophische Forschung I" (2SWS)
	Kolloquium "Philosophische Forschung" (2SWS)
	Seminar "Philosophische Forschung II" (2SWS)